

Datenschutzhinweise

zum Bewerbungsverfahren

Wir legen Wert auf den Schutz personenbezogener Daten von Bewerbern, Beschäftigten, Kunden, Geschäftspartnern, Dienstleistern und allen sonst mit uns verbundenen Dritten.

Diese Datenschutzerklärung gibt Ihnen Auskunft darüber, wie wir mit Informationen umgehen, die wir während Ihres Bewerbungsverfahrens verarbeiten.

Verantwortung für den Schutz Ihrer Daten

Verantwortlicher (Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO) für die Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren ist:

Walter Frey Assekuranz-Makler GmbH
Olgastraße 4 in 88045 Friedrichshafen
datenschutz@vm-frey.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Rechtsanwalt Richard Metz
LLP Data Protect GmbH
Würmtalstraße 20a in 81375 München
+49 89 552 75 50 0
r.metz@llp-law.de

Datensicherheit

Uns ist es besonders wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Alle persönlichen Daten, die im Rahmen einer Bewerbung bei uns erhoben und verarbeitet werden, sind durch angemessene technische und organisatorische Maßnahmen gegen unberechtigte Zugriffe und Manipulation geschützt.

Welche Daten erheben wir im Bewerbungsverfahren?

Wir erheben im Bewerbungsverfahren ausschließlich solche Daten, die Sie uns mitteilen. Zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen wir neben Ihren Kontaktdaten (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) auch Informationen zu Ihrem beruflichen Werdegang und ggf. Ihrem Ausbildungsverlauf. Dies ist erforderlich, um eine Bewerberauswahl zu treffen.

Wir suchen die besten Mitarbeiter, unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Wir benötigen von Ihnen keine Informationen, die nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz nicht verwertbar sind. Bitte leiten Sie uns auch keine vertraulichen Interna oder Betriebsgeheimnisse Ihres ehemaligen oder gegenwärtigen Arbeitgebers weiter. Bitte machen Sie keine Angaben zu:

- Schwangerschaft
- ethnischer Herkunft, politischen Anschauungen, philosophischen oder religiösen Überzeugungen, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft oder Sexualleben
- verleumderischen Informationen
- Informationen, die nichts mit dem Tätigkeitsprofil der Stelle zu tun haben, auf welche Sie sich bewerben

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir behandeln Ihre Angaben vertraulich und ausschließlich zum Zweck der Bewerberauswahl. Wir benötigen Ihre persönlichen Daten, um Ihre Bewerbung zu bearbeiten und zur Abwicklung Ihres Bewerbungsverfahrens Kontakt mit Ihnen aufnehmen zu können. Ohne diese Daten können wir Ihnen leider keine Stelle anbieten. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. § 26 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Ziel dieser Vereinbarung ist die Herstellung der Transparenz der Nutzungsbedingungen und der Maßnahmen zur Protokollierung und Kontrolle, die Sicherung der Persönlichkeitsrechte der Beschäftigten und die Gewährleistung des Schutzes ihrer personenbezogenen Daten.

An wen werden personenbezogene Daten übermittelt?

Im Rahmen der oben genannten Datenverarbeitungen setzen wir externe Dienstleister ein (z.B. Supportdienstleister). Diese Dienstleister haben sich im Rahmen eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung (Art. 28 DSGVO) unter anderem zur Einhaltung angemessener technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Datensicherheit verpflichtet und handeln weisungsgebunden in unserem Auftrag.

Werden personenbezogene Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens nicht in Länder außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit EU-Staaten zuzüglich Island, Liechtenstein, Norwegen).

Aufbewahrung / Angebote über andere freie Stellen

Sofern wir intern keine geeignete Stelle für Sie ermitteln können, werden wir sämtliche Daten nach spätestens sechs Monaten ab Zustellung der Absage löschen, es sei denn, Sie haben in eine weitere Speicherung dieser Daten eingewilligt.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit in Textform (z. B. Brief, E-Mail) mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der

Walter Frey Assekuranz-Makler GmbH
Olgastraße 4 in 88045 Friedrichshafen
karriere@vm-frey.de

widerrufen.

Informationen über Ihre Rechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie „Betroffener“ im Sinne der DSGVO, womit Ihnen die nachfolgend beschriebenen Rechte zustehen können:

- **Recht auf Auskunft:**
Sie können gemäß Art. 15 DSGVO eine Bestätigung von uns darüber verlangen, ob und in welchem Ausmaß wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten.
- **Recht auf Berichtigung:**
Sie können gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- **Recht auf Löschung:**
Sie können bei Vorliegen der Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Bitte beachten Sie, dass es Gründe geben kann, die einer sofortigen Löschung entgegenstehen, z.B. im Fall von gesetzlich geregelten Aufbewahrungspflichten.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:**
Sie können in den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Beispielsweise haben Sie das Recht bei Bestreiten der

Richtigkeit Ihrer Daten für die Dauer der Überprüfung der Daten eine eingeschränkte Verarbeitung zu verlangen.

- **Recht auf Datenübertragbarkeit:**

Sie können gemäß Art. 20 DSGVO verlangen, dass wir Ihnen Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen oder an einen anderen Verantwortlichen übermitteln.

- **Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung:**

Sie können gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ganz oder teilweise widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungen bleibt vom Widerruf unberührt.

Widerspruchsrecht:

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Im Falle des Widerspruchs bitten wir Sie, uns Ihre Gründe mitzuteilen, aus denen Sie der Datenverarbeitung widersprechen.

Daneben haben Sie das Recht, jederzeit der Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Das gilt auch für Profiling, soweit es mit der Direktwerbung zusammenhängt.

Datenschutzhinweise zum Webauftritt

Bitte beachten Sie für Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrem Besuch unserer Webseite die dort einsehbare [Datenschutzerklärung](#).